Hof Große Huf in Uedemerbruch

Große Hueff

Schlagwörter: Steinkauz, Obstwiese, Hof (Landwirtschaft)
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Uedem
Kreis(e): Kleve (Nordrhein-Westfalen)
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Ein auf einem als Verbissschutz dienenden Drahtgeflecht sitzender Steinkauz, aufgenommen bei Kleve (2012).
Fotograf/Urheber: Vossmeyer, Achim



Der Hof ist im Register und auf der Karte des Klevischen Katasters eingetragen (Nr. 11 Uedem von du Moulin und Enbers, 1734). Der Hof besteht aus einem Wohngebäude und mehreren Betriebsgebäuden, die seit den 1950er Jahre der Entwicklung und Anforderungen der modernen Landwirtschaft angepasst worden sind. Seit 1734 wird der Hof landwirtschaftlich genutzt und ist Teil des persistenten Siedlungsgefüges der Gemarkung Uedemerbruch. Auf dem Hofgelände befindet sich ein dichter Baumbestand.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2012)

Auf der am Hof gelegenen Obstwiese befindet sich ein Steinkauz-Revier (Erfassung 2011).

Der Steinkauz ist ein typischer Bewohner der niederrheinischen Kulturlandschaft. Hier findet der kauzige Höhlenbrüter in den alten, knorrigen Kopfbäumen ausreichend Nistplätze und auf dem Grünland genügend Beutetiere (Mäuse, Käfer, Regenwürmer) vor. Ein wichtiger Lebensraum dieses kauzigen Höhlenbrüters ist die Streuobstwiese, am Niederrhein auch Bongert genannt, die nicht nur gute Jagdmöglichkeiten, sondern gleichzeitig auch geeignete Höhlen vor allem in alten Apfelbäumen bietet. Manchmal nistet der Steinkauz auch in dunklen Nischen alter Gebäude (Scheunen, Ställe, Melkstände). Der Steinkauz gilt als gefährdete Art, auch wenn er am Niederrhein noch vergleichsweise häufig vorkommt. Der Erhalt alter Hofanlagen, die rechtzeitige Pflege von Kopfbäumen sowie der Erhalt und die Neuanlage von Obstwiesen mit Hochstammsorten sichern geeignete Lebensräume für den Steinkauz (ergänzend können Nistkästen an geeigneten Stellen aufgehangen werden). Hier gehen Naturschutz und Kulturlandschaftspflege eine enge Verbindung ein.

(Naturschutzzentrum im Kreis Kleve e.V., 2013)

Quelle

Hauptstaatsarchiv Düsseldorf. Klevische Katasterkarten: Nr. 11. Uedem, du Moulin und Enbers, 1732-1734.

Hof Große Huf in Uedemerbruch

Schlagwörter: Steinkauz, Obstwiese, Hof (Landwirtschaft)
Ort: 47589 Uedem - Uedemerbruch
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Fernerkundung
Historischer Zeitraum: Beginn 1700 bis 1734
Koordinate WGS84: 51° 40 56,93 N: 6° 19 49,8 O / 51,68248°N: 6,3305°O
Koordinate UTM: 32.315.459,08 m: 5.729.097,78 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.522.901,49 m: 5.727.626,66 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Hof Große Huf in Uedemerbruch“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-39344-20120224-3 (Abgerufen: 3. November 2026)

Copyright © **LVR**